

Projekt „Mein Lese-Date“: Leseförderung in der Berufsschule

Jungbuchhändler motivieren Lehrlinge zum Lesen

Unter dem Motto „*Wo tust Du es? Im Bett? Am Klo?? Im Zug?? In der Schülerbücherei!*“¹ fand in der Berufsschule Linz 7 im Schuljahr 2005/06 ein großangelegtes Projekt zum Thema Leseförderung statt. Ziel des Projektes war es, das Buch als sinnvolles Freizeitmedium wieder mehr ins Bewusstsein der Lehrlinge zu rücken und für die Benützung der Schulbibliothek verstärkt Werbung zu machen.

I) IDEE & KONZEPT

Um der zunehmenden Bedeutung der Leseförderung an Schulen Rechnung zu tragen, wurde zu Beginn des Schuljahres 2005/06 an der BS Linz 7 eine engagierte Leseförderungs-Arbeitsgruppe gegründet.

In dieser Arbeitsgruppe wurde ein Konzept entwickelt, wie man Leseförderung auch in der Berufsschule sinnvoll betreiben kann.

Die Grundidee des gesamten Projektes war die Idee, dass sich nicht die Lehrer, sondern in erster Linie die Lehrlinge selbst als „**Lese-Scouts**“ in der Schule engagieren sollten.

„**Lese-Scouts**“ sind Jugendliche, die in ihrer Freizeit gern lesen und die ihre Begeisterung fürs Lesen an ihre gleichaltrigen Mitschüler weitergeben und diese auf direktem Wege zum Lesen motivieren sollen.

Speziell in der Berufsschule ist aktive Leseförderung kein einfaches Unterfangen:

Gerade darum war es uns ein besonderes Anliegen, die berufstätigen jungen Menschen wieder mehr zum Lesen zu bewegen. Dies war das erklärte Hauptziel unseres Projektes, bei dem wir ganz bewusst die vielen lesebegeisterte Buchhandels-Lehrlinge und unsere gut ausgestattete Schülerbücherei mit einbeziehen wollten.

II) REALISIERUNG:

Das Projekt „Mein Lese-Date“ wurde fächerübergreifend konzipiert, neben den zwei Buchhandelsklassen (1 BU & 3 BU) waren auch mehrere WTP-Klassen maßgeblich daran beteiligt.

Bei der Umsetzung des Projektes waren zwei Buchhandelsklassen, im Besonderen die 1 BU federführend.

Erfreulicherweise stellten sich alle 17 Buchhandelslehrlinge der 1. Klasse während ihres 8-wöchigen Lehrganges als „Lese-Scouts“ zur Verfügung und warben in der Berufsschule aktiv fürs Lesen. – „Ehrensache – oder?“ (siehe Fotos Nr. 1 + 2)

¹ Der witzige Slogan „*Wo tust Du es...?*“ wurde von zwei Schülerinnen der 3. BU (Susi Maurer & Katharina Seiler) kreiert.

Im Rahmen des Projektes „Mein Lese-Date“ wurden viele Aktionen geplant und umgesetzt:

- ◆ **Die Buchhandelslehrlinge der 1 BU warben in jeder Klasse Lehrlinge an, die in ihrer Freizeit gerne lesen.**

Vor Beginn des Projektes wurde eine große Umfrage zum Leseverhalten der Berufsschüler gestartet. Auf Grundlage einer ersten Auswertung dieser Fragebögen wurden von den Jungbuchhändlern zur Unterstützung in jeder Klasse der BS Linz7 Gleichgesinnte „angeworben“.

Diese Schüler/innen sollten sich im Kreis ihrer Mitschüler ebenso als Lese-Scouts engagieren und ihre Mitschüler dazu animieren, sich Bücher aus der Schülerbücherei auszuleihen und ein persönliches Statement über die gelesenen Bücher zu verfassen.

Als Anreiz mitzumachen, gab es ein **Gewinnspiel**, an dem jeder Lehrling, der ein Buch aus der Schülerbücherei las, teilnehmen konnte und dabei tolle Bücherpreise gewinnen konnte.

- ◆ **Die Buchhändler/innen der 1. BU stellten in einer DUK/PB-Stunde ihre ganz persönlichen **Lieblingsbücher** aus der Schulbibliothek vor und animierten Ihre Schulkollegen zum Lesen der Bücher.**

Hauptaufgabe der 1 BU im Rahmen des Projektes waren natürlich die Klassenbesuche mit den Buchpräsentationen, die zum Lesen der vorgestellten Bücher und zum Besuch der Schulbibliothek Anstoß geben sollten.

In 2er-Gruppen sind die Jungbuchhändler der 1 BU ausgeschwärmt, haben alle (!) Klassen der Berufsschule Linz 7 besucht und dabei den Lehrlingen ihre ganz persönlichen **Lieblingsbücher** aus der Schulbibliothek schmackhaft gemacht.

Als zusätzliche Leseempfehlung wurde jeder Klasse eine Ausgabe der neuen Bücherei-Zeitung „Lese-Zeichen“ überreicht. (siehe Fotos Nr. 3, 3a + 4)

- ◆ **Die Buchhändler/innen der 1. BU präsentierten bei ihren Klassenbesuchen auch die neue **Bücherei-Zeitung** „Lese-Zeichen“**

Im SJ 2004/05 hatten die Buchhandelslehrlinge der 2. & 3. Klasse eine repräsentative Leseliste von empfehlenswerten Jugendbüchern ausgearbeitet, die im Zuge der Leseinitiativen des Landes OÖ als Ankaufshilfe für alle OÖ Berufsschulbibliotheken weiter verwendet wurde.

Die Schüler der 1 BU haben im Rahmen des Projektes aus dieser Leseliste eine eigene **Bücherei-Zeitung** mit zusätzlichen Buchempfehlungen für die Lehrlinge gestaltet, die ebenfalls an alle Berufsschulen in OÖ verteilt wird.

Von den Schülern der 3 BU wurde ein eigenes Cover für die Bücher-Zeitung mit dem Namen „Lese-Zeichen“ entworfen (Als bestes Cover wurde der Entwurf von **Katharina Seiler** (3 BU) ausgewählt - siehe Fotos Nr. 5,6 + 7)

- ◆ **Die Buchhandelslehrlinge der 1. BU präsentierten ihre Lieblingsbücher und viele andere Lesetipps im **Internet****

Auch auf der Schulhomepage (www.bslinz7.at) wurde extra eine **Internetseite** über dieses Projekt eingerichtet, wo die Jungbuchhändler ihre Lieblingsbücher ausführlich darstellen und eine Online-Ausgabe der Bücherei-Zeitung abrufbar ist.

Die Extra-Seiten auf der Homepage waren als zusätzliche Informationsquelle und als begleitende Werbemaßnahme geplant, um auch Außenstehenden (Firmen) Einblick in unser Projekt zu gewähren.

Auf diesen Internet-Seiten wurden außerdem noch interessante Deko-Arbeiten präsentiert, die im Werbetechnikunterricht von den Jungbuchhändler der 1 BU gemacht wurden.

◆ **Die Buchhandelslehrlinge der 1. BU gestalteten gemeinsam mit WTP-Klassen großformatige Werbeplakate mit ihren Lieblingsbüchern.**

Anlässlich des Welttag des Buches am 23. April wurde von den Buchhändlern in Zusammenarbeit mit einigen Werbetechnik-Klassen eine tolle Plakataktion durchgeführt.

Auf riesengroßen Buchplakaten (Format A0) wurden alle Lieblingsbücher der Buchhändler werbewirksam in Szene gesetzt und auf die Bedeutung des Lesens aufmerksam gemacht. (siehe Fotos Nr. 8 + 9)

◆ **WTP-Klassen gestalteten den Eingangsbereich zur Schülerbücherei neu**

Im Zuge des Leseförderungsprojektes wurde unter Leitung von *Claudia Bohuminski* die **Neugestaltung des Eingangsbereiches der Schulbibliothek** durch WTP-Klassen vorgenommen. Der Gang zur Schulbibliothek im 2. Stock ist jetzt bunter, attraktiver, freundlicher und mit jugendgerechten Motiven (Mangas mit lesenden Jugendlichen) dekoriert. (siehe Fotos Nr. 10 + 11)

Zusätzlich wurden noch viele bunte Lesezeichen von den Lehrlingen gestaltet, die an alle Schüler ausgeteilt werden, die sich an der Aktion beteiligt haben. (siehe Foto Nr. 12)

◆ **Die Buchhandelslehrlinge der 1. BU stellten sich als Bibliothekare zur Verfügung**

Die Lieblingsbücher der Buchhändler wurden für diese Projekt in größerer Stückanzahl angekauft und in der Bücherei aufgelegt. Im Zuge des Projektes wurden zudem die Öffnungszeiten der Schulbibliothek erweitert, wobei sich die Buchhandelslehrlinge freiwillig in ihrer Mittagspause als Bibliothekare zur Verfügung stellten und für das abschließende Gewinnspiel Werbung machten.

◆ **Gewinnspiel zum Abschluss des Projektes**

Beim abschließenden **Gewinnspiel** konnten Schüler durch ein abgegebenes Statement über ihr Leseerlebnis tolle Bücherpreise gewinnen. Besonders engagierte Lesescouts konnten darüber hinaus sogar einen Büchergutschein im Wert von 15.- oder 10 Euro gewinnen.

Zu den glücklichen Gewinnern zählten:

Manuela Schininger & Sabrina Winkler (2jEK)

Verena Stütz, Christian Hennerbichler, Silke Auberger & Isabella Buchberger (1bEK)

Robin Riman & Sarah Nemetz (2kGK)

(siehe Fotos Nr. 13,14 + 15)

III) FAZIT & AUSBLICK

Die engagierten Buchhandelslehrlinge unter Leitung von Mag. *Alfred Schwarzenberger* und Mag. *Christian Dobsberger* konnten im Rahmen dieses Schulprojektes ihre eigene Begeisterung für das Lesen überzeugend vermitteln und viele neue Leser unter den berufstätigen Jugendlichen gewinnen. Es wurde somit der Beweis erbracht, dass auch arbeitstätige Jugendliche wieder vermehrt zum Buch als sinnvolles Freizeitmedium greifen.

DANKSAGUNG:

Das Projekt „Mein Lese-Date“ wurde im SJ 2005/06 vom BM-BWK ausgezeichnet und finanziell gefördert. Wir bedanken uns dafür recht herzlich. Wir sind sicher, dass dieses Projekt auch anderen Berufsschulen zugute kommt bzw. sich auch auf andere Berufsschulen gut übertragen lässt.

Weiters bedanken wir uns recht herzlich bei allen Firmen und Institutionen, die uns mit Buchspenden und Büchergutscheinen großzügig unterstützt haben.

Dankeschön auch an alle engagierten Schüler/innen und Lehrer/innen, die uns bei dieser arbeitsintensiven Projektwochen tatkräftig unterstützt haben.

AUSBLICK:

Um dem Projekt auch im kommenden Schuljahr Nachhaltigkeit zu geben, wird im Herbst 2006 die Bücher-Zeitung (Schwerpunkt Sachbuch) sowie die Plakataktion von den Buchhandelslehrlingen der 2. Klasse unter Leitung von Mag. *Christian Dobsberger* weitergeführt.

Linz, am 28. August 2006

Mag. *Alfred Schwarzenberger*